

Nationalsozialismus am Bodensee

Eine Veranstaltung des Kompetenzzentrums
für geschichtliche Landeskunde am ZSL und
dem Rosgartenmuseum Konstanz



Neue Ausstellung. (Quelle: Rosgartenmuseum)

Donnerstag, 17. November 2022,
14 bis 17 Uhr,
Rosgartenmuseum Konstanz
Lehrgangsnummer DL77M

Neue Ausstellung: Lesung, Führung & Workshops

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die aktuelle Sonderausstellung KONSTANZ IM NATIONALSOZIALISMUS 1933 – 1945, die Teil der neuen Dauerstellung werden wird. Im Fokus der Ausstellung mit vielen neuen Filmen, Fotos und Erinnerungsobjekten stehen Totalitarismus und Vernichtungskrieg, auch das Alltagsleben zur Zeit des Nationalsozialismus.

Die Fortbildung beginnt mit einer Lesung von Dr. Tobias Engelsing, Direktor der städtischen Museen Konstanz, aus seinem aktuellen Werk "Kein Mensch, der sich für normale Zeiten eignet: Mein Vater zwischen NS-Film und Widerstand". Im Anschluss gibt es eine Führung durch die neue Ausstellung.

Nach einer Pause werden drei Workshops angeboten. In Workshop 1 stellt Carsten Arbeiter ein Unterrichtsmodul vor, mit dem sich Schülerinnen und Schüler wie Lehrkräfte auf einen Besuch der neuen Ausstellung vorbereiten können.

In Workshop 2 stellt Nadine Hermann ein Unterrichtsmodul zu Feldpostbriefen des Infanteristen Karl Bühler aus Spaichingen vor, die er aus dem Kessel Stalingrads geschrieben hat. Das Modul thematisiert die Dekonstruktion eines Mythos sowie die Rolle des Wehrmachtssoldaten als Täter und Opfer.

In Workshop 3 geben Ines Stadie, Leitung Vermittlung am Rosgartenmuseum, und Franziska Deinhammer, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Wessenberg-Galerie, Einblicke in Entwicklung und Gestaltung von Ausstellungen.

Lehrgangsnummer: DL77M

Link: <https://lfbo.kultus-bw.de/lfb/termine/DL77M>

Zeit: Donnerstag, 17.11.22, 14 bis 17 Uhr

Ort: Rosgartenmuseum, Rosgartenstraße 3-5, 78462 Konstanz

Veranstaltungsleitung: Ines Stadie, Museumspädagogin am Rosgartenmuseum Konstanz; Carsten Arbeiter, Fachberater für Geschichte am ZSL Freiburg;

Referent*innen: Dr. Tobias Engelsing, Leiter der städtischen Museen Konstanz; Ines Stadie, Leitung Vermittlung am Rosgartenmuseum; Franziska Deinhammer, wiss. Mitarbeiterin an der Wessenberg-Galerie; Landeskundebeauftragte Nadine Hermann und Carsten Arbeiter.

Kontakt: Carsten Arbeiter (carsten.arbeiter@zsl-rsfr.de)

Programm

Referent	Thema	Zeit
Dr. Tobias Engelsing	Lesung und Gespräch	14.00-14.30
N.N.	Führung durch die neue Ausstellung	14.30-15.15
Carsten Arbeiter	Workshop 1: Unterrichtsmodul zur neuen Ausstellung	15.30-17.00
Nadine Hermann	Workshop 2: Feldpostbriefe aus Stalingrad	15.30-17.00
Franziska Deinhammer/ Ines Stadie	Workshop 3: Entwicklung & Gestaltung von Ausstellungen	15.30-17.00
Die Teilnehmenden können zwei von drei Workshops besuchen		



ZSL



Baden-Württemberg